

zur höheren Phase noch nicht genügend entwickelten Stand der Entwicklung der Produktivkräfte und der ökonomischen Leistungskraft der Gesellschaft sowie aus der damit verbundenen allgemein noch nicht genügend ausgeprägten Reife der meisten der verschiedenen Bereiche und Seiten der Gesellschaft.

Lenin wies, gestützt auf die Marxsche Analyse, nach, daß Sozialismus und Kommunismus verschiedene ökonomische Reifestufen des Kommunismus sind, und er schließt daraus: "In seiner ersten Phase, auf seiner ersten Stufe kann der Kommunismus ökonomisch noch nicht völlig reif, völlig frei von den Traditionen, von den Spuren des Kapitalismus sein."¹

Er zeigte, daß der Sozialismus "unvermeidlich allmählich in den Kommunismus hinüberwachsen (muß)"², daß sich der Kommunismus aber erst dann entwickeln kann, "wenn sich der Sozialismus vollständig gefestigt hat".³ Ihm war klar, daß "politisch ... der Unterschied zwischen der ersten oder niederen und der höheren Phase des Kommunismus mit der Zeit wahrscheinlich ungeheuer groß sein (wird)".⁴

Trotz der bereits erreichten großen Fortschritte und Erfolge stellt der Sozialismus, auch weil er seinen Reifeprozess nicht in kurzer Zeit und willkürlich schnell, sondern stets nur in Abhängigkeit von seinen objektiven Möglichkeiten bewältigen kann, einen historisch gesehen noch jungen, nicht in jeder Beziehung völlig gefestigten bzw. reifen sozialen Organismus dar.⁵ Eben deshalb ist er als erste Phase der kommunistischen Gesellschaftsformation anzusehen, die selbst mehrere Reifeetappen der ständigen Vervollkommenung durchlaufen muß.⁶ Diesem gesetzmäßigen Erfordernis

¹ Lenin, Werke, Bd. 25, S. 485

² Lenin, Werke, Bd. 24, S. 70

³ Lenin, Werke, Bd. 30, S. 274

⁴ Lenin, Werke, Bd. 25, S. 484 f.

⁵ Vgl. Lenin, Werke, Bd. 30, S. 274; Tschernenko, K., Den Anforderungen des entwickelten Sozialismus gerecht werden, Sowjetwissenschaft, Gesellschaftswissenschaftliche Beiträge 2/1985, S. 115 ff.

⁶ Vgl. Marx, Kritik des Gothaer Programms, MEW, Bd. 19, S. 21; Lenin, Staat und Revolution, Werke, Bd. 25, S. 473 - 489